

Filmen mit dem Handy – ein Workshop – Tobias Pfaff - TH-Bingen

Für einen guten Lehrfilm braucht es keine perfekte Technik. Ein bisschen Licht und die Handy-Kamera genügen schon. Wenn man etwas flexibler sein möchte lohnt sich die Anschaffung eines kleinen Satzes Vorsatz-Optiken, wer ein modernes Mehr-Kamera-Handy hat, benötigt solche Vorsätze wiederum nicht. Was benötigt man noch? Ein einfaches Schnittprogramm wäre noch sinnvoll. Es muss nicht viel können.

Wichtig ist nur

1. Harter Schnitt
2. Ein- und Ausblenden
3. Überblenden
4. Titel-Einblendung
5. einfache Audio-Verwaltung

Alles Andere ist vielleicht nett aber nicht zwingend nötig. Mit dem Freeware-Tool Shortcut (<https://www.shotcut.org>), das für alle Plattformen verfügbar ist, kann man schon all das auf einfache Weise machen. Geplant ist, dass jeder Teilnehmer am Workshop sich ein kleines Projekt überlegt – ein einfacher Versuch, eine Anleitung für einen Arbeitsschritt o.ä. - und dieses dann filmt und sein Ergebnis am Ende dann hoch läd. Ein solches Video sollte ca. 1 Minute Länge haben – mehr schafft man an einem Nachmittag nur schwer. Dazu gibt es ein kleines Einführungs-Video mit anschließender Fragerunde und nach Möglichkeit noch eine Abschlussrunde oder ein entsprechendes Video zum Download. Es wäre schön, wenn jeder Teilnehmer bereit wäre, sein kleines Meisterwerk allen anderen zu Verfügung zu stellen. Dazu würde ich die Videos sammeln und in einer nicht öffentlichen Plattform den Teilnehmern zu Verfügungen stellen.

Ich würde mich riesig freuen, wenn sich ein paar Interessierte fänden, die sich beteiligen wollen. Für eine Minute Film benötigt man aber schon 3-4h Arbeit. Das sollte man entsprechend einplanen.

Euer

Tobias Pfaff